Stadt Kempten (Allgäu)

Amt für Tiefbau und Verkehr

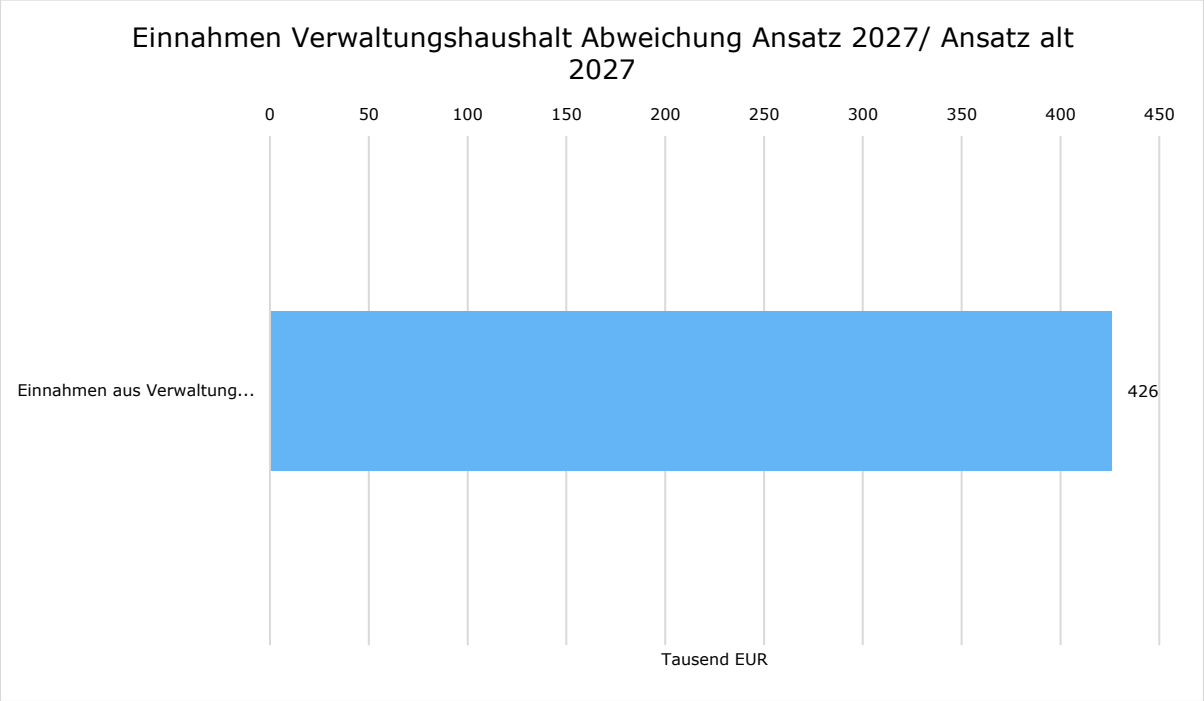
Budgetbericht

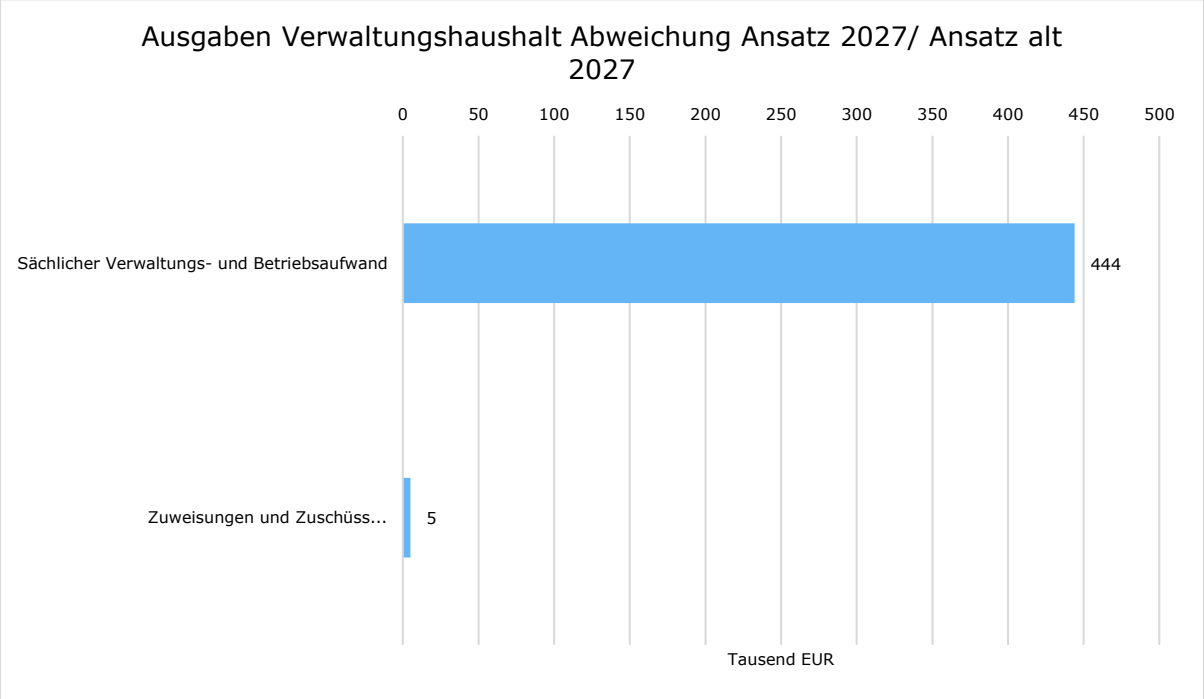
2027

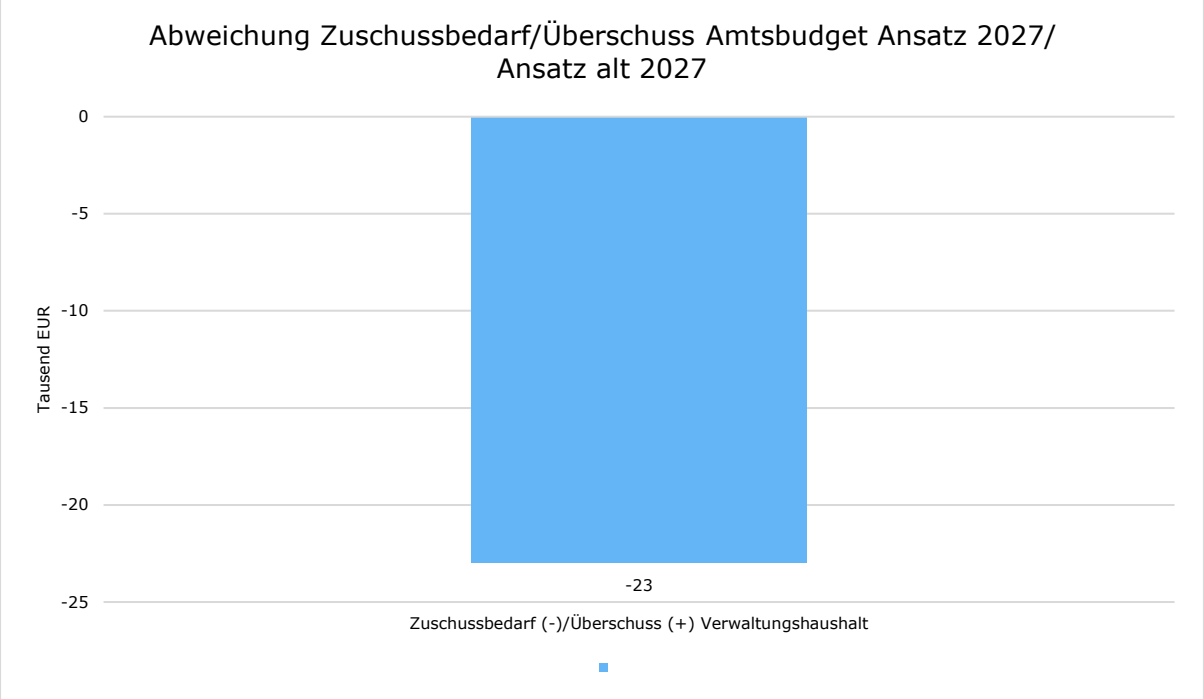


1 Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027



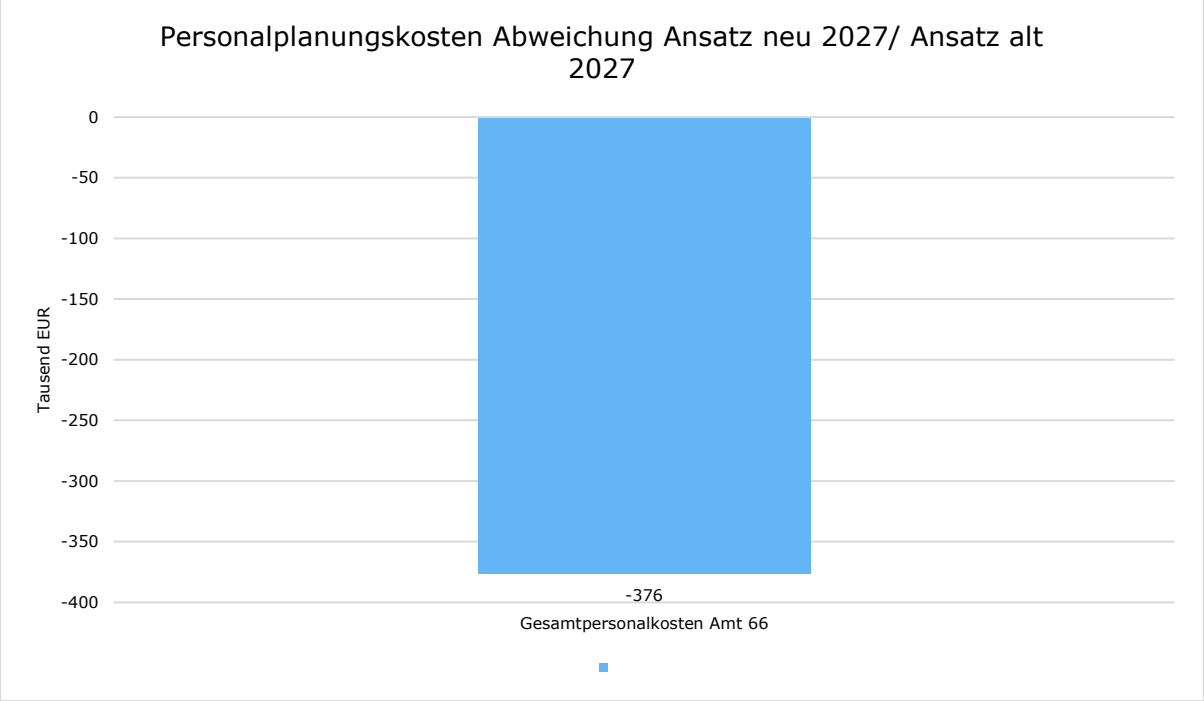




Budgetvolumen Amtsbudgets

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	6.714.400	6.288.100	426.300 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	7.454.200	7.004.900	449.300 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**-739.800**	**-716.800**	**-23.000** ↘

1.2 Personalplanungskosten

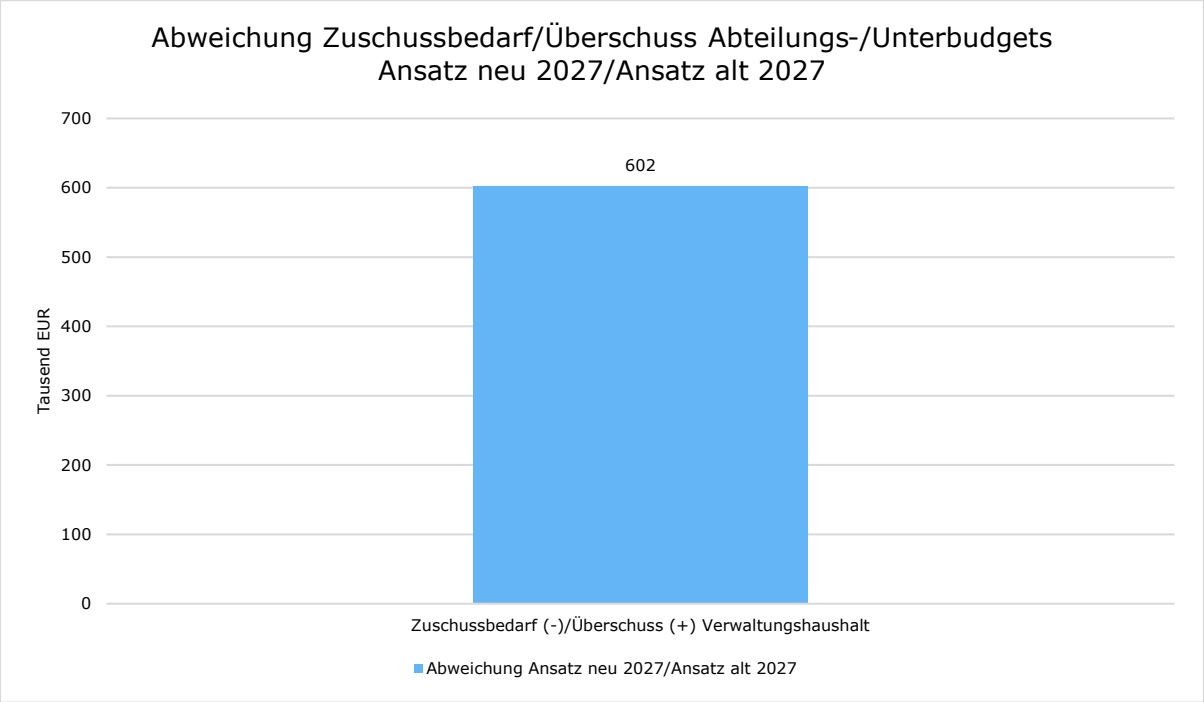


Personalplanungskosten Abweichung Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Gesamtpersonalkosten Amt 66	10.933.400	11.309.000	-375.600 ↘

1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

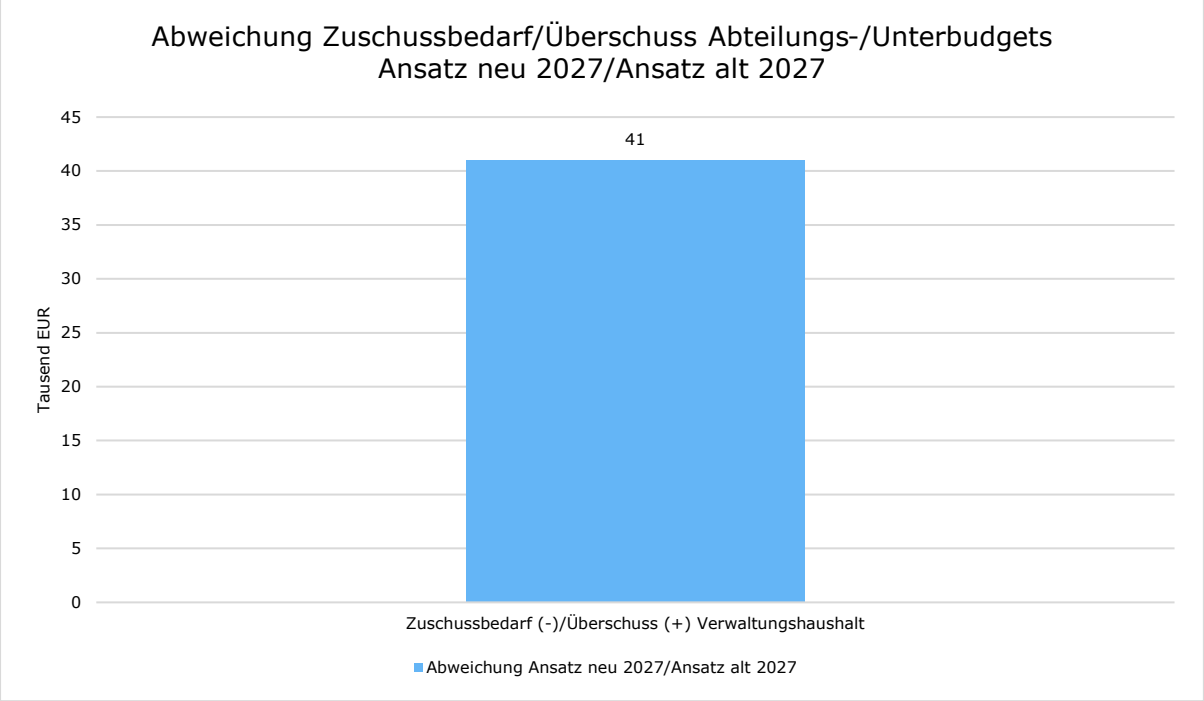
661 - Straßenbau



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	237.000,00	155.300,00	81.700,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	910.300,00	1.430.300,00	-520.000,00 ↘
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**-673.300,00**	**-1.275.000,00**	**601.700,00** ↗

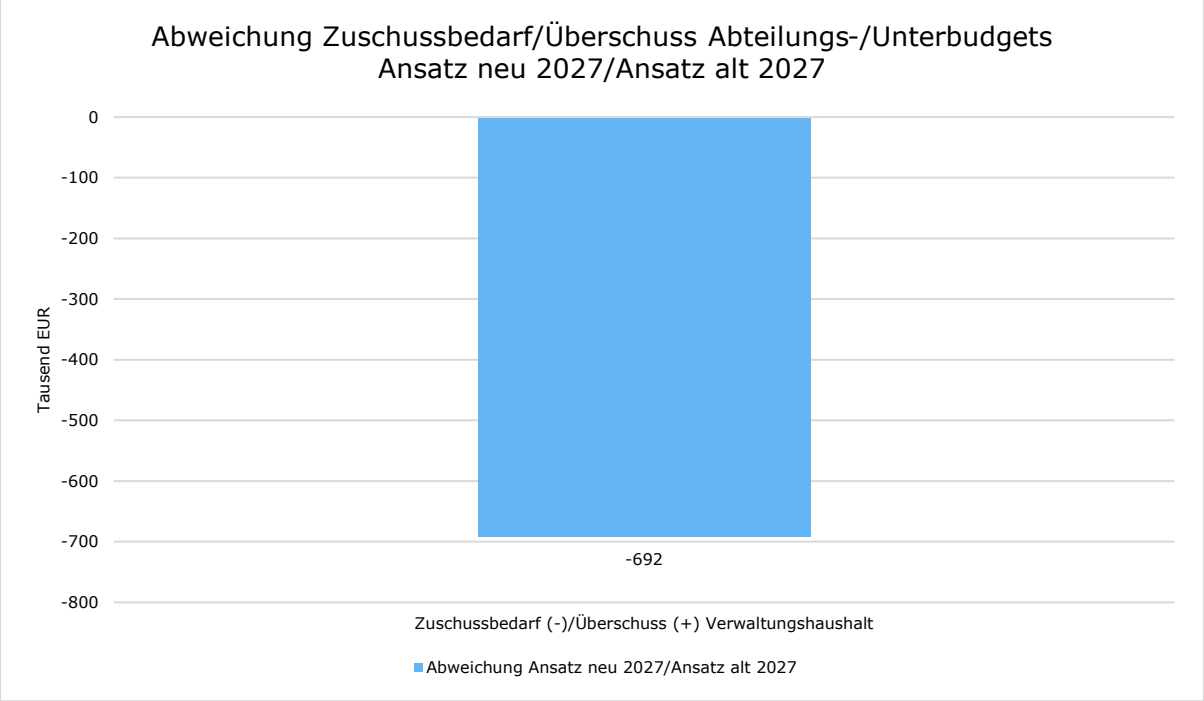
662 - Städtischer Betriebshof



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	5.969.900,00	5.652.800,00	317.100,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	4.486.000,00	4.210.100,00	275.900,00 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**1.483.900,00**	**1.442.700,00**	**41.200,00** ↗

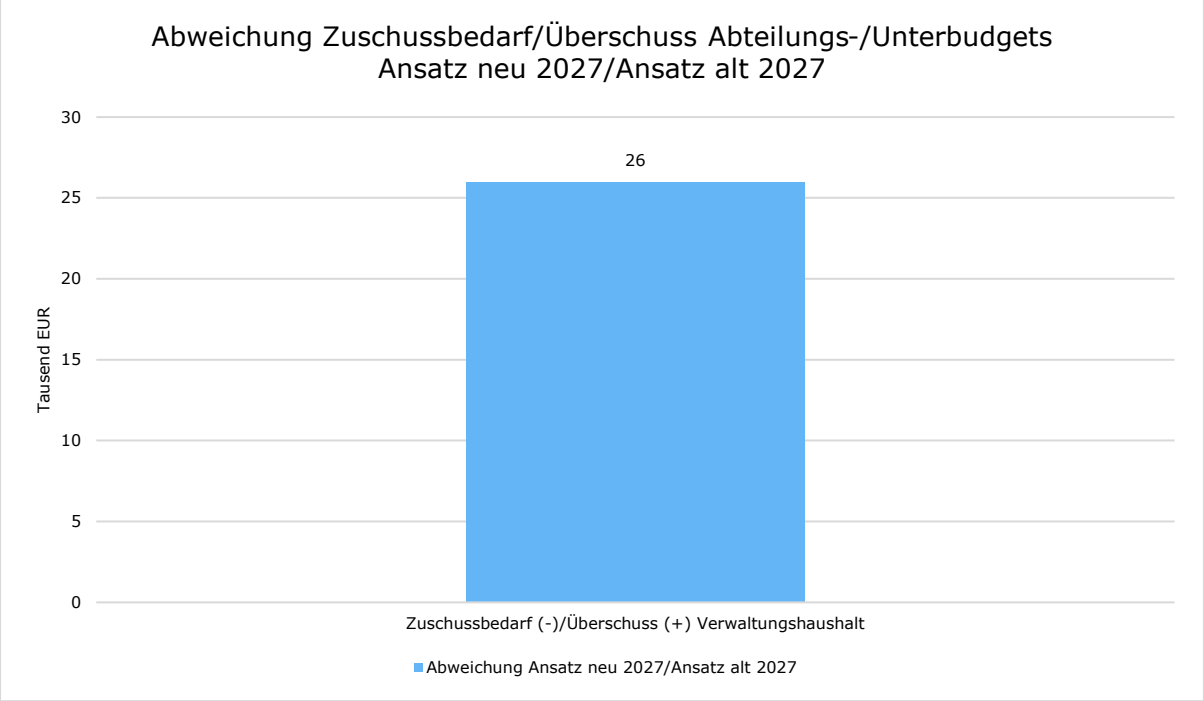
663 - Verkehrswesen



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	490.500,00	465.000,00	25.500,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.263.400,00	546.200,00	717.200,00 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**-772.900,00**	**-81.200,00**	**-691.700,00** ↘

664 - Grün- und Freiflächenplanung



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	17.000,00	15.000,00	2.000,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	794.500,00	818.300,00	-23.800,00 ↘
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**-777.500,00**	**-803.300,00**	**25.800,00** ↗

2 Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Mit der Weiterentwicklung des MoKo 2030 wird das strategische Ziel, Mobilität nachhaltig zu planen, verfolgt. Dazu gehören insbesondere die Ansätze im Zusammenhang mit den Planungen zur Infrastruktur. Beispielhaft kann hier die Einführung des neuen ÖPNV-Bussystems genannt werden.

Die Erschließung von immer mehr Wohn- und Gewerbegebieten führt zu einem spürbaren Flächenzuwachs und bedeutet einen deutlichen Aufgabenanstieg in den Bereichen Straßenbau, Straßenreinigung, Winterdienst und Grünpflege. Beispielhaft kann die Entwicklung Halde Nord genannt werden. Die Biodiversität bewirkt ferner eine kosteninstensivere Pflege und Umgestaltung von öffentlichen Grünflächen.

3 Erläuterung der wesentlichen Einnahmen- /Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

661:

Die zu geringen HH-Ansätze in den vergangenen Jahren beim Unterhalt von Straßen und Brücken führen zu einer deutlichen Verschlechterung der baulichen Substanz. Dies ist insbesondere an vielen Straßenabschnitten im innerstädtischen Bereich, insbesondere der Stadtteil Sankt Mang, aber auch außer Orts deutlich spürbar.

Die durchgeführten Brückenprüfungen der über 120 Ingenieurbauwerke zeigen ein Sanierungsdefizit, das zum Erhalt der Bauwerke mehr Investitionen nötig sind. Dies zeigt eine deutliche Ausgabensteigerung im Vermögenshaushalt bei den Brücken.

Die Klimafolgen mit Starkregenereignissen und Hochwasser führen zu einem deutlichen Anstieg im Gewässerunterhalt und bei den Hangrutschen. Hier können beispielhaft der Kollerbach, Bleicher Bach, Adelharzer Bach und Steufzger Bach genannt werden, sowie der Hangrutsch an der Wiggensbacher Straße.

662:

Verkehrssicherheit, Winterdienst, Fuhrparkmanagement, Grünflächenpflege, Straßenreinigung, Verkehrsbeschilderungen, Unterhalt von Parkscheinautomaten, Brunnen, Spielplätzen, Sportplätzen, Biodiversität, sowie Unterstützung sämtlicher Fachämter. Bei den jetzigen HH-Ansätzen sind die steigenden Energie- und Materialkosten, sowie die Mehrflächen berücksichtigt. Ferner aufwändige Absperrmaßnahmen für diverse Veranstaltungen durch Sicherheitskonzepte.

663:

Regelung straßenrechtlicher Vorgänge sowie Betreuung und Aufwand für den Betrieb der Lichtsignalanlagen, der Straßenbeleuchtung und des Parkleitsystems. In den Ansätzen ist die Steigerung der Energiekosten berücksichtigt. Dies zeigt sich insbesondere bei den Stromkosten für die Straßenbeleuchtung. Hier sind in den nächsten Jahren erhebliche Kosten für die Umrüstung auf LED-Technik im Vermögenshaushalt notwendig.

664:

Baumkontrolle und Baumpflege im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht, sowie die Erhöhung der Biodiversität und Artenvielfalt. Ferner gehören dazu auch Mehrausgaben für die Beseitigung von Hangrutschen.

4 Größte Abweichungen innerhalb der einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027

661 - Straßenbau

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	237.000	155.300	81.700 ↗
6021.1191 - Sondernutzungsgebühren für Aufgrabungen	125.000	50.000	75.000 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	910.300	1.430.300	-520.000 ↘
6021.6556 - Integrierter Verkehrsentwicklungsplan	100.000	50.000	50.000 ↗
6300.5130 - Unterhalt von Straßen, Wegen u.ä.	400.000	920.000	-520.000 ↘
6900.6556 - Honorare Sanierungskonzept Straßenentwässerungskanäle und verrohrte Bäche	30.000	90.000	-60.000 ↘

662 - Städtischer Betriebshof

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	5.969.900	5.652.800	317.100 ↗
6800.1192 - Parkplatzbenutzungsgebühren -nicht steuerbar-	1.800.000	1.600.000	200.000 ↗
6800.1199 - Sonst. Parkplatzbenutzungsgeb. (Dauertickets) - steuerpflichtig 19% -	300.000	220.000	80.000 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	4.486.000	4.210.100	275.900 ↗
6752.5135 - Unterhalt: Winterdienst	900.000	700.000	200.000 ↗
6800.6580 - Kosten für Münzgeldzählung	70.000	20.000	50.000 ↗

663 - Verkehrswesen

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.263.400	546.200	717.200 ↗
6701.5133 - Unterhalt: Straßenbeleuchtung	100.000	0	100.000 ↗
6701.6342 - Stromverbrauch für Straßenbeleuchtung	600.000	0	600.000 ↗

664 - Grün- und Freiflächenplanung

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung

5 Erläuterungen und Besonderheiten

5 Erläuterungen und Besonderheiten

(z. B. Schwerpunkte bei Einnahmen und Ausgaben, außerordentliche Maßnahmen, besondere Ausgabearten wie Bauunterhalt, Zuschüsse, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beschaffungen, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung etc.)

661:

Die Klimafolgen sind im Bereich des Amtsbudgets deutlich spürbar. Dies betrifft insbesondere die Beseitigung von Schäden durch Starkregenereignisse, Hochwasser, Schneebruch und Sturmschäden.

HH-Stelle: 6021.1191-Sondernutzungsgebühren für Aufgrabungen: Vermehrter Fernwärmeausbau um ca. 75.000 Euro.

HH-Stelle: 6021.6556: Mit der Beendigung der Smart City Förderung für die Verkehrssensorik fallen Mehrkosten für Software-Lizenzen zur Nutzung des Verkehrsmodelles an.

HH-Stelle: 6300.5130-Unterhalt von Straßen und Wegen: Reduzierung um 100.000 Euro auf 400.000 Euro.

HH-Stelle: 6300.5141-Unterhalt Brücken und Stege. Reduzierung um 80.000 Euro auf 220.000 Euro.

HH-Stelle: 6900.5142-Unterhalt Gewässer: Reduzierung um 20.000 Euro auf 60.000 Euro.

662:

Schwerpunktmäßig fällt der Fokus auf die Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Winterdienst. Ferner wird der Fahrzeugunterhalt (Wartung, Reparatur und Inbetriebhaltung) immer teurer. Außerdem haben wir einen enormen Zuwachs an bebauten Flächen, die entsprechend bewirtschaftet (Straßenreinigung, Straßenbau, Winterdienst, Grünflächenpflege...) werden müssen. Auch ist ein erheblicher Zuwachs für den Aufwand bezüglich des Absperraufwandes für diverse Veranstaltungen zu verzeichnen.

HHSt 6752.5135 - Winterdienst: Der HH-Ansatz wurde auf 900.000 Euro reduziert.

HHSt 6800.6580 - Jährlicher Auftragswert für Leerung, Werttransport und Geldbearbeitung durch die Bargeld-Logistik Allgäu.

HHSt 6800.1192 - Aufgrund des Wegfalls der Leerungen durch den Betriebshof, vermehrter Fokus auf Störungsbehebung. Das führt zu weniger Ausfällen und somit zu höheren Einnahmen.

HHSt 6800.1199 - Höherer Ansatz bei den Dauerparktickets aufgrund des allg. wachsenden Parkaufkommens sowie der allg. Zahlungsdigitalisierung und der ausschließlichen Möglichkeit zur EC-Zahlung bei Dauerparktickets.

663:

Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit bleibt ein Dauerthema. Ebenso die Ertüchtigung und Umrüstung der Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen auf LED-Technik. Dafür werden in den nächsten drei Jahren Investitionen i. H. v. 2,7 Mio. Euro notwendig. Dies hat zur Folge, dass die Stromkosten (UH) kontinuierliche auf 60 % reduziert werden können.

664:

Besonderes Augenmerk wird auf das Thema Baumkontrolle und Verkehrssicherheit gerichtet. Die zunehmenden Sturm- und Hochwasserereignisse führen zu erheblichen Mehrausgaben. Darüber hinaus sind auch vermehrte Aufwendungen aufgrund des Eschentriebsterbens zu erwarten

Zu den Klimafolgen gehört auch der Hitzestress der Bäume. Dieser fordert einen erheblichen Mehraufwand bei der Kontrolle und Pflege.

Maßnahmenliste 661 - (ab 2027 ff)

HHSt. 6300.5130 – Unterhalt Straßen 2027 (Deckenbau)	
	Ansatz 2027
	TEUR
Kleinmaßnahmen: z. B. im Zuge von Aufgrabungen	**300**
Unterhalt der Radverkehrsinfrastruktur: Kleinmaßnahmen	**50**
Markierungsarbeiten im Stadtgebiet:	**50**
Summe	**400**

HHSt. 6300.5141 - Brückenunterhalt 2027	
	Ansatz 2027
	TEUR
Brückenprüfungen	**100**
Kleinmaßnahmen und Sanierungen	**120**
Summe	**220**

HHSt. 6900.5142 - Gewässerunterhalt 2027	
	Ansatz 2027
	TEUR
Kleinmaßnahmen	**50**
Entschlammung Gewässer	**10**
Summe	**60**